

Winterspiele in Malbun feierlich eröffnet

Special Olympics Dieses Wochenende gehört Malbun und Steg den Schneesportlern. Neben den Special Olympics Winterspielen finden auch die Langlauf-Schweizer-Meisterschaften in Liechtenstein statt.

VON FLORIAN HEPBERGER

Der Auftakt zum Winter-sportevent der Special Olympics erfolgte bereits gestern Abend. Um 20.40 Uhr hat Prinzessin Nora die 7. Special Olympics Winterspiele feierlich eröffnet. Zuvor waren die mehr als 200 teilnehmenden Athleten einmarschiert. Die Eröffnungsfeier beim Eisturm in Malbun bildete den ersten Höhepunkt des dreitägigen Sportfestes. «Es freut mich sehr, dass ihr in einer so grossen Zahl zu uns nach Liechtenstein gekommen seid. Ich hoffe, ihr seid alle gut vorbereitet für die anstehenden Wettkämpfe», begrüßte die Stiftungsratspräsidentin der Special Olympics Liechtenstein, Prinzessin Nora, alle Athleten aus den sieben teilnehmenden Ländern. Die grösste Delegation stellt das Nachbarland Schweiz mit 103 Athleten. Auch die beiden anderen deutschsprachigen Länder Deutschland (61 Athleten) und Österreich (87 Sportler) sind mit einer grossen Delegation nach Liechtenstein gereist. Prinzessin Nora ist froh, dass die Athleten trotz der teils warmen Temperaturen so gute Bedingungen vorfinden können: «Ein Dank gilt hier allen freiwilligen Helfern, die sich in den vergangenen Tagen und Wochen um die Vorbereitungen für diesen Sportanlass gekümmert haben.» Sie dankte zudem allen Trainern und Eltern, ohne die die anwesenden Sportler gar nicht hier wären. «Es ist schön zu sehen, dass ihr euch so dafür einsetzt, um gute Leistungen abzurufen», erklärte Prinzessin Nora.

Viel los in Malbun und Steg

Grosse Freude gibt es auch bei Sportminister Daniel Risch, als er in die strahlenden Augen der Athleten blicken konnte. «Euch Athleten gilt der grösste Dank, dass ihr euch so bemüht habt, um hier dabei sein zu können.» Er wünschte allen Athleten viel Erfolg, Respekt und Fairness. Nachdem Carmen Oehri den Olympi-



Beim Special-Olympics-Team Liechtenstein war die Vorfreude auf die zwei Wettkampftage bereits gestern deutlich zu spüren. (Fotos: Michael Zanghellini)

schen Eid vorlas, brachten die Ski-lehrer aus Malbun die Flamme der Hoffnung zum Eisturm. Nach einer Feuershow von Feuerkünstler Raffi wurde um 20.40 Uhr die grosse Flamme der Hoffnung entzündet.

Heute und morgen finden die zahlreichen Wettkämpfe im Ski alpin und Langlauf in Malbun und Steg statt. Die mehr als 200 teilnehmenden Sportler freuen sich über rege Unterstützung.

WINTERSPIELE 2018

Zeitplan

Samstag, 13. Januar	
Divisionings Ski alpin u. Langlauf	10.00
Langlauf: Rennen 1 km	11.30
(Siegerehrung ab 12.00)	
Ski alpin: Super-G	13.00
(Siegerehrung ab 13.30)	
Abendunterhaltung durch AGIL	
Sonntag, 14. Januar	
Langlauf: Rennen 500 m u. 3 km	9.30
(Siegerehrung ab 12.00)	
Ski alpin: Riesenslalom 1. Lauf	10.00
Langlauf: Plausch-Stafette	11.00
Ski alpin: Riesenslalom 2. Lauf	13.00
(Siegerehrung ab 13.30)	

Liechtensteiner Athleten

Ski alpin (Level Advanced)
Sonja Hämmerle, Sarah Hehli, Alexander Marxer, Jeanette Matt, Lea Pfiffner, Vanessa Pfiffner, Maximilian Hartmann, Nethanel Näscher.
Ski alpin (Level Intermediate)
Pascal Bächli, Robin Brunner, Lukas Foser, Nadja Hägmann, Dorian Locher, Joel Seiler, Ernst Sele, David Stieger, Darius Langenhan, Marco Triet, Joshua Beck.
Langlauf
Christina Ritter, Stephanie Ritter, Matthias Mislik, Simon Fehr, Noah Büchel, Marie Lohmann, Carmen Oehri.

Weitere Infos auf www.specialolympics.li



Prinzessin Nora eröffnete gestern Abend die 7. Winterspiele in Malbun

Brillen-Federer-Skinachwuchs-Cup 2018

Start zur traditionellen Rennserie am Sonntag

MALBUN Der Unterländer Wintersportverein (UWV) veranstaltet im Rahmen der 17. Austragung des Brillen-Federer-Skinachwuchs-Cup 2018 morgen Sonntag in Malbun die ersten beiden Rennen. Ausgetragen werden zwei Slaloms mit je einem Durchgang. Für die Animationsjahrgänge (2007/08) werden zwei Rennen mit Minikipstangen ausgestellt. Die Rennläuferinnen und Rennläufer der Jahrgänge U12, U14 und U16 messen sich in zwei Slalomrennen mit je einem Lauf. Die beiden Rennen zählen zur Gesamtwertung des Brillen-Federer-Skinachwuchs-Cups. In der diesjährigen Rennserie werden insgesamt vier Rennen für die U11 und sechs Rennen für die U12, U14 und U16-Rennläuferinnen und -Rennläufer ausgetragen. Startberechtigt sind alle Mitglieder der schweizerischen und liechtensteinischen Skiclubs der Jahrgänge 2002 bis 2008 bei den Mädchen und Knaben. Das erste Rennen wird morgen Sonntag um 9.30 Uhr, das zweite Rennen um 12.45 Uhr gestartet. (pd)



Der Nachwuchs startet in die beliebte Rennserie. (Foto: ZVG)

«NEUES SEHEN.»

FEDERER
AUGENOPTIK
www.federerbuchs.ch

Weitere aktuelle Informationen über die Brillen-Federer-Ski-Nachwuchs-Cup-Rennen gibt es auf www.lsv.li und www.zeit.li

140 Teilnehmer bei Titelkämpfen

Langlauf Die Organisatoren der an diesem Wochenende stattfindenden Schweizer Meisterschaften in Steg zeigen sich zufrieden mit der «guten Anzahl Anmeldungen».

Am letzten Tag vor dem Start des ersten Rennens an den Schweizer Meisterschaften in Steg (heute, 10 Uhr, siehe Box) hat sich noch einmal etwas getan. Die Teilnehmerzahl erlebte einen weiteren Schub - auch Eliteathleten wie Seraina Boner, Beda Klee oder Ueli Schneider kündigten ihr Kommen an. Total waren es bis gestern Nachmittag 140 Anmeldungen, was Wettkampfleiter Christoph Frommelt von einer «guten Anzahl» sprechen liess. Topläufer Dario Cologna wird allerdings nicht in Steg vorzufinden sein, dieser befände sich in der Vorbereitung auf die Olympischen Spiele, so Frommelt. Und auch eine Teilnahme von Curdin Perl sei sehr fraglich, wobei ein kurzfristiger Start nicht auszuschliessen sei.

Liechtensteiner Quintett

Aus Liechtensteiner Sicht gibt es keine Veränderungen: Michael Biedermann, Martin Vögeli (beide Elite), Marco Beckbissinger, Nina Riedener und Annalena Schocher (alle U18) werden auf der 2,5 Kilometer langen Loipe im Grosssteg die Landesfarben vertreten. Spektakel versprechen die Wettkämpfe auch ohne die Schweizer

Langlaufgrössen Cologna und Co. Vor allem die Streckenführung sei für die Zuschauer, für die auch im Festzelt für Speis und Trank gesorgt ist, ideal. «Das ist wirklich spannend. Durch die kompakte Strecke ist man quasi mittendrin in den Positionskämpfen», führt Frommelt aus. «Wir hoffen natürlich, dass möglichst viele einheimische Fans kommen und unsere Athleten unterstützen - dann werden sie sicher die eine oder andere Sekunde schneller sein», so OK-Präsident Fabian Frick.

Und Thomas Hanselmann (Sponsoring) sagt: «Es ist ein Anlass für die breite Bevölkerung. Die Leute können mal sehen, wie so ein Rennen abläuft und was dafür alles geleistet werden muss.» Da zeitgleich mit den Schweizer Meisterschaften auch die siebten Winterspiele von Special Olympics Liechtenstein (SOLie) stattfinden, werde «ziemlich viel los sein». Die Veranstalter empfehlen deshalb, mit den öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen. (mp/mm)

SCHWEIZER MEISTERSCHAFTEN IN STEG

Programm am Wochenende

Samstag, 13. Januar	
Einzelrennen klassisch	
U18-Damen, 5 Kilometer	10.00
U20-Damen, 5 Kilometer	10.00
Damen, 5 Kilometer	10.00
U18-Herren, 10 Kilometer	10.00
U20-Herren, 10 Kilometer	10.00
Herren, 15 Kilometer	10.00
Rangverkündung	12.30
Sonntag, 14. Januar	
Skatingrennen mit Handicapstart	
U18-Damen, 10 Kilometer	10.00
U20-Damen, 10 Kilometer	10.00
Damen, 10 Kilometer	10.00
U18-Herren, 10 Kilometer	10.45
U20-Herren, 10 Kilometer	10.45
Herren, 15 Kilometer	11.30
Rangverkündung	12.30

Programm im März

Freitag, 23. März 2018
Sprint Freistil
Samstag, 24. März 2018
Massenstart Freistil
Sonntag, 25. März 2018
Staffelbewerbe
Die Liechtensteiner Athleten
• Michael Biedermann (Elite)
• Martin Vögeli (Elite)
• Marco Beckbissinger (U18)
• Nina Riedener (U18)
• Annalena Schocher (U18)

Weitere Informationen gibt es im Internet auf www.valuenalopp.li/www.nordicclub.li oder www.swiss-ski.ch